

Vom Himmel hoch, da komm ich her

Text: Martin Luther (1483–1546) 1535

Melodie: Martin Luther 1539

Satz: Józef Świder (*1930) 2012

♩ = 80

1. Vom Him-mel hoch, da komm ich her, ich bring euch gu - te neu - e Mär,
 2. Euch ist ein Kind - lein heut ge - born von ei - ner Jung-frau aus - er - korn,
 3. Es ist der Herr Christ, un - ser Gott, der will euch fühn aus al - ler Not;

6
 der gu - ten Mär bring ich so viel da - ym ich und sa - gen will.
 ein Kin - de - lein so zart und fei das l ey Freud und Won - ne sein.
 er will eur Hei - le sel - ber sei von a d Sün - den ma - chen rein.

4. Er bringet uns in den Himmelreich
 die Gott der Vater, der Sohn und ewiglich.
 dass ihm alle Ehre und Lob
 sollt leben und ewiglich.

5. So an das Zeichen recht:
 Windelein so schlecht;
 der ihr das Kind gelegt,
 das alle Welt erhält und trägt.

6. Des lasst uns alle fröhlich sein
 und mit den Hirten gehn hinein,
 zu sehn, was Gott uns hat beschert,
 mit seinem lieben Sohn verehrt.

7. Lob, Ehr sei Gott im höchsten Thron,
 der uns schenkt seinen ein'gen Sohn.
 Des freuet sich der Engel Schar
 und singet uns solch neues Jahr.